

Erklärung zur Kinesiologischen Technik nach Dr. Dietrich Klinghardt

Was ist die ART-Technik bzw KinReAct-Technik?

ART steht für **Autonome Regulations-Testung** und wurde von **Dr. Dietrich Klinghardt** entwickelt. **KinReAct** steht für **Kinesiologische Regulations Action** und ist im Prinzip das gleiche, wurde aber von Matthias Cebula umbenannt. Es handelt sich um eine besondere Form der angewandten Kinesiologie, die darauf abzielt, die **Regulationsfähigkeit des autonomen Nervensystems** zu prüfen und Blockaden aufzudecken, die die Selbstheilungskräfte des Körpers behindern.

Der Körper besitzt ein erstaunlich präzises inneres Steuerungssystem, das ständig Signale sendet, um Gesundheit und Gleichgewicht aufrechtzuerhalten. Genau hier setzt diese kinesiologische Regulations-Technik an: Sie ermöglicht es, über gezielte Muskeltests Informationen über den Zustand des Nervensystems, die Organe und das gesamte Regulationssystem zu erhalten.

Wie funktioniert die Technik?

Bei der ART/KinReAct wird ein **Muskel als Indikatormuskel** getestet. Dieser Muskel (in den meisten Fällen der Arm am Patienten) zeigt durch seine Reaktion (stark – schwach) an, ob der Körper in **Regulation** ist oder ob eine **Blockade** vorliegt.

- Der Therapeut übt dabei einen sanften Druck auf den Muskel aus.
- Wenn das Nervensystem frei regulieren kann, bleibt der Muskel stark.
- Wenn jedoch ein Störfeld oder eine Belastung (z. B. durch Toxine, Infektionen, Narben, seelischen Stress oder unverträgliche Nahrungsmittel usw.) vorhanden ist, schaltet der Muskel kurz ab und zeigt eine Schwäche.

So erhält man präzise Hinweise darauf, **welche Belastungen den Körper aktuell blockieren** und in welcher Reihenfolge sie bearbeitet werden sollten.

Die Regulation des Körpers – was bedeutet das?

Der Schlüssel in der Technik ist die **Regulation**.

- **Wenn der Körper in Regulation ist:**
Das autonome Nervensystem (Sympathikus und Parasympathikus) arbeitet frei und flexibel. Wenn die Regulation im Körper funktioniert, dann funktionieren auch die Selbstheilungskräfte und der Körper kann sich selbst helfen. Der Organismus kann auf Reize angemessen reagieren, Belastungen ausgleichen und sich selbst heilen. Der Muskeltest zeigt ein **klares, starkes Signal**. In diesem Zustand können auch Therapien, Medikamente,

Nahrungsergänzungsmittel oder Heilmethoden optimal wirken.

- **Wenn der Körper nicht in Regulation ist, ist er in der Kompensation:**
Das Nervensystem ist blockiert. Es kann nicht mehr frei reagieren, weil etwas „festhängt“ – sei es durch chronischen Stress, eine Infektion, Giftstoffe, unerlöste Traumata oder andere Faktoren. Der Muskeltest zeigt dann **ein schwaches oder unzuverlässiges Signal**. In diesem Zustand kann der Körper nicht mehr selbst heilen und benötigt Unterstützung. Er kompensiert nur noch und wägt ab, was im Körper wichtiger ist, um weiterhin zu überleben. Dabei bleiben andere Bereiche im Moment als „Baustelle“ offen. In diesem Zustand können so selbst gute Therapien ihre Wirkung nicht entfalten, weil der Körper sie nicht annehmen oder umsetzen kann, deshalb ... (Ziel)
-

Ziel der ART-Technik

Das Ziel ist es, den Körper wieder in eine **freie Regulationsfähigkeit** zu bringen. Nur wenn der Organismus regulieren kann, sind Heilung, Entgiftung und Selbstregeneration möglich und das können wir im Testverfahren testen.

Mit der ART lassen sich:

- **über die 7 Faktoren genau herausfinden, auf welcher Ebene sich das blockierte Problem befindet und was das Körpersystem benötigt, um wieder regulieren zu können** (z. B. Zahnherde, Toxine und Pathogene, Elektrosmog, emotionale Belastungen, Unverträglichkeiten, Mangelzustände uvm).
 - **Prioritäten erkennen**, welche Belastungen zuerst gelöst werden müssen.
 - **Individuell passende Therapien oder Mittel testen**, die den Körper wirklich unterstützen, damit er in seine Selbstheilungskräfte kommt.
-

Warum ist das so wertvoll für Patienten?

Diese Technik ermöglicht es, **individuell und präzise** zu arbeiten – nicht nach Schema F, sondern angepasst an den einzelnen Menschen. Oft lassen sich damit Ursachen finden, die in klassischen Untersuchungen unentdeckt bleiben. Es können 10 Menschen mit dem gleichen Symptom (z.B. Migräne) kommen und jeder hat aber eine andere Ausgangsposition, also Ursache. Also ist es wichtig, den Patienten individuell zu betrachten und seine Ursache zu finden.

Patienten profitieren, weil:

- die Behandlung gezielt an den Ursachen ansetzt,
- unnötige oder nicht wirksame Therapien vermieden werden,
- der Körper durch das Wiederherstellen der Regulation seine **Selbstheilungskräfte** aktivieren kann.

👉 Zusammengefasst:

Die **ART bzw. KinReAct Technik nach Dr. Klinghardt** ist eine moderne, kinesiologische Regulations-Testung. Sie zeigt, ob der Körper aktuell heilungsfähig- oder blockiert ist. Erst wenn die Regulation wiederhergestellt ist, können Heilungsprozesse stattfinden. So wird eine **individuelle und ursachenorientierte Begleitung** möglich – weg von Symptombekämpfung, hin zur echten und ganzheitlichen Gesundheit, denn eins ist Klar, wir sind mehr als nur der Körper.

Die Anwendung der Technik in der Ferntestung

Ich arbeite in der **Fernheilpraxis von Matthias Cebula**, in der wir ausschließlich **per Ferntestung** arbeiten. Das bedeutet: Du musst nicht persönlich anwesend sein – dein System kann auch über die Distanz präzise getestet werden, über den sogenannten Surrogattest. Diese Form der Arbeit basiert auf den Prinzipien der **Autonomen Regulations-Testung (ART)** nach Dr. Klinghardt und nutzt die Verbindung über das **menschliche Energiefeld**. (Morphogenetische Feld)

Wie funktioniert das genau?

Für die Ferntestung werden dein **Name** und dein **Geburtsdatum** verwendet. Diese Daten dienen als eindeutige **energetische Signatur**, über die wir uns mit deinem System verbinden können.

Mithilfe sogenannter **Signalverstärker (von Klinghardt entwickelt)** wird die Verbindung zwischen Therapeut und Klient gestärkt und hergestellt. Dadurch kann dein Energiesystem auch aus der Ferne klar „angesprochen“ werden.

In der Praxis nutze ich dann meinen eigenen Körper als **Surrogat (Stellvertreter)** für dich: Ich führe also den Muskeltest an mir selbst durch, während ich mit deinem System verbunden bin. Mein Körper zeigt dabei dieselben Regulationsreaktionen, die auch dein Körper zeigen würde.

Was bedeutet das für dich?

Du kannst dich während des Tests entspannt an einem ruhigen Ort aufhalten und deinem Alltag nachgehen. Durch die Resonanzverbindung kann ich dein System aus der Ferne abfragen und kinesiologisch austesten, ohne dass du physisch anwesend bist.

Diese Methode ermöglicht es, **ganzheitlich, individuell und tiefgehend** zu arbeiten – unabhängig von Entfernungen oder Zeit. Der Ablauf, die Präzision und die Wirksamkeit sind dabei identisch mit einem Test vor Ort.